

Devil Master - Ecstasies Of Never Ending Night

(40:00; Vinyl, CD, Tape, Digital; Relapse Records, 29.04.2022)

Disembody Through Unparalleled Pleasure, Festering Terror in Deepest Catacomb, Infernal Moonlight Apparition und Darkest Prince. Namen, die schon als Bezeichnungen für Black-Metal-Bands kaum clichéhafter sein könnte. Doch die Musiker von Devil Master aus dem US-



amerikanischen Philadelphia gehen noch einen Schritt weiter und nutzen diese Namen als Pseudonyme für sich selbst.

Über Geschmack lässt sich streiten. Aber zumindest stimmt das Gesamtpaket, denn die Namen passen wunderbar zu dem in Lila-Schwarz gehaltenen Cover-Artwork ihres neuen Albums „Ecstasies Of Never Ending Night“ sowie zu den Presse-Fotos, auf denen sich die vier Musiker in schwarzen Kutten und Corpsepaint präsentieren.

Lediglich die Musik des Albums will nicht so vollkommen ins Cliché passen, denn „Ecstasies Of Never Ending Night“ ist ein Hybrid aus brutalem Black Metal, melodischem Crustpunk und düster-atmosphärischen Melodien. Perfekt also für Romantiker, die beim Pogo-Tanzen gerne keifend dem Satan huldigen möchten. Auf die Live-Umsetzung dieser Platte kann man gespannt sein. Wobei: Überraschungen wird es da kaum geben, denn „Ecstasies Of Never Ending Night“ klingt schon jetzt, als wäre es live aufgenommen worden.

Bewertung: 8/15 Punkten

Ecstasies of Never Ending Night by DEVIL MASTER



Credit: Cecil Shang Whaley

Besetzung:

Max ,Disembody Through Unparalleled Pleasure' Gordon (Bass, Vocals)

Chris ,Festering Terror in Deepest Catacomb' Ulsh (Drums, Keyboards)

Francis ,Darkest Prince' Kano (Guitars)

John ,Infernal Moonlight Apparition' Hades (Guitars)

Diskografie (Studioalben):

„Satan Spits On Children Of Light“ (2019)

„Ecstasies of Never Ending Night“ (2022)

Surftipps zu Devil Master:

Facebook

Instagram

Bandcamp

Soundcloud

YouTube Music

YouTube

Spotify

Apple Music

Amazon Music

Deezer

Tidal

Qobuz

Shazam

last.fm

Discogs

MusicBrainz

ArtistInfo

Metal Archives

Wikipedia

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von
Petting Zoo Propaganda zur Verfügung gestellt.